Systematisch planen ist besser als einfach nur machen!

22.04.2026 | Erstellt von Thomas Deparade

In vielen Sportvereinen gibt es Menschen, die anpacken. Menschen, die nicht lange reden, sondern machen. Doch selbst die engagiertesten Macher*innen stoßen irgendwann an Grenzen – spätestens dann, wenn gute Ideen im Alltag versanden, Projekte ins Stocken geraten oder niemand so richtig weiß, wer eigentlich was macht.



(© Canva)

Genau hier setzen die beiden Online-Seminare zum Projektmanagement im Sportverein im Juni 2026 an. Sie richten sich an alle, die Verantwortung tragen und ihren Verein gezielt weiterentwickeln wollen.

Denn erfolgreiche Vereinsentwicklung beginnt mit drei einfachen, aber entscheidenden Fragen:

- Wo sehen wir Entwicklungsbedarfe in unserem Sportverein?
- Was möchten wir konkret verbessern oder neu gestalten?
- Woran würden wir erkennen, dass es erfolgreich war?

Wer diese Fragen beantworten kann, legt den Grundstein für professionelle Projektarbeit – und damit für echte Veränderung.

Warum sollten Verantwortliche im Sportverein etwas über Projektentwicklung wissen?

Weil fast alles, was Vereine heute tun, Projektcharakter hat:

- die Einführung eines neuen Kursprogramms,
- die Modernisierung der Geschäftsstelle,
- die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher,
- die Digitalisierung von Abläufen,
- die Planung eines Vereinsjubiläums,
- der Aufbau einer neuen Abteilung,
- die Umsetzung eines Förderprojekts.

All das sind Projekte – mit Zielen, Zeitplänen, Ressourcen, Risiken und Beteiligten. Wer diese Prozesse systematisch steuert, spart Zeit, vermeidet Konflikte und erhöht die Erfolgschancen enorm.

Oder anders gesagt: Systematisch planen ist besser als einfach nur machen.

Die beiden Projektmanagement-Angebote geben Verantwortlichen Werkzeuge an die Hand, die den Vereinsalltag spürbar erleichtern.

Projektmanagement – Projekte entwickeln

01.06.2026 und 22.06.2026 | Online

Anmeldung: **Bildungsportal - Landessportbund Sachsen-Anhalt e. V.**